

(Vorderseite des Wahlbriefumschlages)
Format 12,0 x 17,6 cm, hellrot

Wahlbezirk ¹⁾ Wahlschein-Nr. ²⁾	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> Im Bundes- gebiet nicht freimachen </div>
Wahlbrief An den Bürgermeister – Wahlamt – ³⁾ ⁴⁾ ⁵⁾	

(Rückseite des Wahlbriefumschlages)

In diesen Wahlbriefumschlag
müssen Sie einlegen

1. den Wahlschein mit der u n t e r-
s c h r i e b e n e n Versicherung
an Eides Statt zur Briefwahl und
2. den verschlossenen blauen Wahl-
umschlag mit dem (den) darin be-
findlichen Stimmzettel(n)

¹⁾ Finden Gemeinderats- und Kreistagswahlen oder Rats- und Bezirksvertretungswahlen gleichzeitig statt, so ist hier die Bezeichnung des Wahlbezirks für die Gemeinde- bzw. Ratswahl einzusetzen. Bei einzelnen Bezirksvertretungswahlen ist anstelle des Wahlbezirks der Stadtbezirk anzugeben.

²⁾ Auch die Angabe des Stimmbezirks oder des Stadtbezirks ist zulässig.

³⁾ Straße und Hausnummer der Dienststelle einsetzen.

⁴⁾ Postfach, falls dieses sich nicht aus der Postleitzahl für Großkunden ergibt.

⁵⁾ Postleitzahl und Bestimmungsort nach dem postalischen Verzeichnis angeben.

*) Anlage 7 geändert durch VO v. 4. 11. 2003 (GV. NRW. S. 644); in Kraft getreten am 18. November 2003.